Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

1915 nr. 381

für Unhalt und Thüringen Erite Ausgabe

Jahrgang 208

Gefcäfisstelle in Halle (Saale): Leipziger Straße Ur. 61.62 Fernruf 8168 u. 8169. Fernruf der Schriftleitung 8110 Hauptihritteiter: i. B.: Dr. Mätzold, halle (Gaale)

Dienstag, 17. August 1915

Geichäftsstelle in Berlin: Bernburger Strafe 30 Fernruf Amt Kurfüvit Nr. 6200. Drud und Berlag von Otta Chiefe, Halle (Saale)

Gegen Brest=Litowsk und Kowno

Die Ruffen erkennen den Ernft ihrer Lage

Der ruffische Militärkritifer Oberst Michoislonsky schreibt, wie ein Telegramm aus Kobenhagen an die "Meinen Zürcher Nachrichen" meldet, im "Austoje Stowo": Die Lage auf der ruffischen Westerbront bleibt nach wie vor sehr ernft, benn die Deutschen zeigen noch immer kein Anzeichen der Ermübung und dringen un.

en twegt vor. In weniger als brei Woden if es hinben-burg gelungen, bebeutenbe Erfolge zu erzielen. Die Teutschen begnügen sich keineswegs mit ber Erringung von Warschau begnügen ich keineswegs mit der Ereingung von Warison und der Beeichellnie. Sindenburgs Plan dat Ernsteres im Sinne: Die Deutschen wollen und auch von Norden umfassen um faste in Weise des gegenen, nach Oken gutüdzugeben dober große Kröfte ins Geieie bo Niemen und der Weichsel au werfen. Man muß rückfolstos gugeben: Der Vortschles un unter Man muß rückfolsos gugeben: Der Vortschles unteres. Gegners auf Warfan wer überaus geschickt und tapfer organisiert. Das Kopenhagener Mat. "Volitisen" sach vermeiden, aber nur umter umgeheuren Verlussen um Toten und Gesangenen. Verlusse, die viell arkier find als Gestungen bei beil arkier sind als frisbere Octa-

aber nur imter ungeheuren Berlusten an Toten und Ge-fangenen, Berluste, die viel größer sind, als frühere Kata-strophen jemals gefordert haben."

Rowno unter bentichem Fener

"Programmäßig !"

Der Bericht des Großen hauptquartiers

Großes Sauptquartier, 16. Muguft.

Deftlicher Kriegsschauplat

heeresgruppe bes Generalfelbmaricalls

Bei weiteren erfolgreichen Angriffen gegen die borge-ichobenen Stellungen von Kowno wurden gestern 1730 Russen (barunter sieben Offiziere) gesangen genommen.

Nuffen (barunter sieben Offiziere) gesangen genommen.
Der mit dem erfolgreichen Rurzec-Uebergang angesohnte Durchbruch der ruffischen Stellungen gelang in vollem Umfange. Dem von der Durchbruchftelle außgehenden Druck und den auf der gangen Kront erneut einsteunden Ungriffen nachgebend, weicht der Gegner aus seinen Stellungen vom Naren bis zum Bug. Uniere verfolgenden Truppen erreichten die Hohe von Branse. Neber 5000 Gefangene fielen in uniere Hand.

Bei Romo-Georgiewst wurden bie Berteibiger weiter auf ben Fortegurtel gurudgeworfen.

Bring Leopold von Bayern.

Der linte Flügel erzwang in ber Racht ben It eberng über ben Bug weftlich von Drohiszon.

gang über ben Bug westlich von Trohiszhn.
Nachdem Mitte und rechter Flügel am gestrigen Bormittag Losice und Wiendrzyrzee durchschritten hatten, stiesen sie in den Abschaften der Tozgna und Klufowsa (zwischen Trohiszhn und Biala) auf erneuten Widerstand; er wurde heute dei Lagesandruch östlich von Losice durch den Angriff schlischer Landwehr gedrochen. Es wird verfolgt. Deeres gruppe des Generalfeld marschalls v. Makense.

Die Berfolgung wurde fortgefeit; Biala und Clama-tipse find durchidritten. Deftlich Blodama bringen unfere Truppen auf bem Oftwier bes Bug vor.

Weftlicher Kriegsichauplat

Rörblich von Ammerzweiler (nerböftlich von Dammer-tirch) brach ein frangösischer Teilangriff vor unseren hindernissen im Feuer zusammen.

Bum letten Beppelinangriff auf Sarwich

(23. T. B.) Oberfte Seeresleitung.

Jum lehten Zeppelinangriff auf harwich
Aus Hoef von Holland wird gedrollet;
Weisende aus London berichten, doch der Leute Zeppelinangriff auf Darwich febr ich weren Schaden angerichte da, besten Uniang antlich verheimlich wird. Beim Fort Landgard entflend eine folgenkliwere Explosion, die awar nicht in dieretem Bigiammensham mit den Bombenwirfen der Seppeline iteth, fedoch in indiretter Weise damit ausmunenhängt, benn die Andstirehbe entflend dahen den die fere der der die eine Mufragung und Berwirtung mehrer Wachen ihren Boiten werlieben. Die Agli der Toten ist nicht gie entstellt, die die inder die entstellt, die bei katalische feiner vertunden die Volden in die die Kinstellen der die Kinstellen die Kontielen die Kontielen die Volden der die Kinstelle der Volden der die Volden der

Der türfifche Beeresbericht

Ronfantinopel, 16. Luguji. Das Sauptquartier ieilt bon der Kafanjusfront folgendes mit: Die Stady Ban war von rufficken Truppen und annenitägen Banden angegriffen worden; ihre ichvode Befahung bette die Stad nach einem zwanzigtägigen Biderftand geräumt. Im 11. Augnit haben unfere Truppen ble Stadt wie der bejett. Die Banden und de rufficken Truppen vonrben gezwungen, fich zurückzusiehen und verwüfteten auf ihrem Bildzuse des Umgezouch

gegunnen, ich gurückziesen und verwisselter auf ihren gegunnen, sich gurückziesen und verwisselter auf ihren Rickzuge die Ungegend. An der Darbane (Lenfront wiesen wie nördlich den Krindes in der Röße von Anaforte gegen issieren rechten Kiligel gurück. An den anderen Frontrisen nichts von Bedeutum

Das erste Kriegsjahr und seine Cehren

Ms vor einem Jahre der Krieg ausbrach, da sprachen bei und Regierung und Bolf nur von einer Mb mehr einem Berteidigungsfampfe gegen einen unerhörten Wären ben erften deutschen Giegesfrivolen Angriff. taten im August und September Friedensanerbiefungen unferer Gegner gefolgt, gu benen in Frankreich in ber Tat starke Reigung gewesen zu sein scheint, wer weiß, ob dieser Krieg viel an der Landkarte Europas geändert hätte? Reinem Bolfe der Erde lagen, chaubinistische Eroberungs plane fo fern wie den Deutschen; in feinem Lande gab es so wenig eine Kriegspartei wie bei uns. Die ganze beutsche Bolitif icon in den letten Jahren ber Bismordichen Regierung, noch mehr aber nach seinem Rücktritte war beherricht von bem Gebanten, daß wir ein "faturierter Staat" feien, daß wir feit 1870 im Grunde alles erreicht hatten, was wir vernünftigerweise fordern könnten

Mis dann Raifer Wilhelm II. den Thron feiner Rater bestieg, da erwartete die Welt, der junge Gerricher werde, wie so oft neue Regenten, nach friegerischem Rubing Das Gegenteil trat ein. Unter der Billigung jeines gangen Bolfes feste ber neue Raifer die Friedenspolitif aus ben letten Jahren feines Grofvaters fort. war Preugen ols Militarftaat emporgefomn Gewiß Nickt seiner wirtschaftlichen Kraft, nicht seiner Bevölse-rungszahl oder seinen materiellen Hilsquellen, sondern allein feinem tapferen Schwerte hatte der Staat der Hohengollern es zu domfen, daß er ous einem beutiden Landesfürstentum gur europäischen Grogmacht emporgeftiegen war: eine Stellung, welche die materiellen Kräfte bes fleinen Landes oft zu übersteigen ichien. Best aber, so wurde überall verfündet, solle der Deutsche fein Bief darin sehen, auf friedlichem Wege durch Entwicklung aller ieiner wirtschaftlichen Kräfte, wie einst im sechselnnten Zahr-hundert, sich eine geachtele Stellung in der ganzen weiten Welt erkämpsen. Wirtschaftliche Expansion und Kolonial-positift wurden die Losiung der Zeit, und bald traten auch weltfremden Schwärmer auf, welche von dem all mählichen Berichwinden der Kriege träumten und alle Kon-flikte der Bölfer durch Schiedsgerichte löfen wollten.

Seute liegen alle biefe Soffnungen auf ein ungeftortes friedliches Kulturleben in Trümmern. Heute ahnen wir wieder, daß fein edles, aufstrebendes Bolf jemals um das harte Gebot herumkommt, im Kampfe auf Tod und Leden sich seine Zukunft zu ichaffen. Seute siihlen wir wieder, daß durch die Weltgeschichte noch ein anderer Hauch geht, das bloke Drängen und Sehnen nach Erwerb und lichem Genießen. Wir ahnen, daß die gewaltigen Entsadungen von Bölferzorn in furchtbaren Kriegen, diese Entfesselung aller tiefsten menschlichen Seelenkräfte in bem Rampfe der Staaten um ihr Gein oder Richtsein nach gottgewollten Weltplan auch eines jewer großen Mittel der Bölfererziehung find, durch die Gott das menichliche Geschlecht für seine großen Aufgaben beranbildet und In dem Rampfe der Waffen, ber alles baranfett, um das Söchste zu gewinnen, vertieft und veredelt sich ein Bolt. Darum find die Kriege nicht nur nach einem iad ein Boit. Aufulli inw die erriege nagt dur dass einem is oft gebruichten Bergleiche die reinigenden Gewitter; sondern sie sind auch die Erzießer der Bölser. Sie lehren die Menschen wieder, sied auf ihre edelsten und tiessten kräfte zu bestimmen. Sie richten die Blide himmelwärt zu den ewigen Quellen alles Guten; und vie oft haben ichen einer verweichlichten oder in Genufslucht verkommenen Beit die schweren Nöte des Krieges wieder jenen Idealismus des Denfens, Bollens und Empfindens guriidgegeben, ohne den kein tiefer angelegtes Bolk seine Mission erfillen

In biefem Ginne nannten einft unfere Großeltern ben astampf des Padres 1818 den Seiligen



Krieg". Denn dieser Krieg mit seinem schweren Ernste und seinen furchtbaren Gesahren hatte unser Bolt wieder au Golt aurückgesichtt. Einer in Schlassbeit und sittlicher Frivolität verkommenen Beit hatte die frangösische Fremd-herrichaft und der todesmutige Kampf der Befreiung mit dem wiedergewonnenen religiösen Glauben auch jenen Abel ber Gefinnung gurudgegeben, ber in ben Tagen behaglichen Friedens nur gu oft überwuchert wird von jenem häßlichen Drange nach Befit und Wohlleben und Genug, bon jener lagen frivolen Moral des Geniegens und Gid-Auslebens, die auch in unseren Tagen ihre traurigen Triumphe ge feiert batte.

Man mag noch so sehr erschaubern über die furchtbaren Berstörungen, isber die graufigen Menschenopfer der Kriege: Ewig wahr bleibt doch die alte Wahrheit, daß im Kriege bei tiefer angolegten Bölfern auch der göttliche Abel der Menschiensele, die ganze Liefe und Kraft des sittlichen Willens, des Willens zum Guten, Wahren und Rraften wieder gum Durchbruch fommt, daß im Rriege ein Bolf fich elt und verjüngt.

So können wir uns auch heute nur beugen vor der Tiese und Weisheit der göttlichen Weltregierung, die durch der Buttigen Tage unfer deutsches Volk hindurchfistra u iener Läuterung und Wiedergeburt, die allein uns eine große Zukunst verbürgt. Denn daß eine gang neue Spoche unferer beutschen Geschichte mit biefem Beltfriege ihren Ausgang nimmt, bas abnen wir wohl alle. Ein anderes Deutschland, aber auch ein anderes Europa wird aus diesen Seldenkampfen hervorgeben,

Bolfgang Gifenhart.

Die drohende frangösische Kabinettskrise Bibiani will bie Bertrauensfrage ftellen

Millerand ber Gunbenbod

Clémenceaus.

Der Ginbrud in England

Amfterdam, 16. August.
Die Partier Meldungen über die Ereignisse im Var-lament haben in Vond on a roße Aufregung her-dungenischen. Die Viditer beschäperen die französischen Bege fortzuschreiten. Der Gedonfe einer Kabinetskries in Varis ist der englischen Presse inie die allgeneinen Aufstellung wieder, indem ise sogie im hächsten Waße un-jumpathisch. Dativ Jewes niet die allgeneinen Aussischen Verlegen der Verlegung der die kallen die Verlegung wieder, indem sie sogie Und wir haben mährend des Krieges berschiedene latente und eine össene schwerend Vinissertriss durchzunachen gehobt. Es besieht jedoch aufischen einer englischen und einer konzösischen einer diesener Unterschiede, den in der auch und vollehen einer englischen und einer konzösischen Weinisternechte einer Einhelt der und der erfie Schrift zu Un-wässumen auf den verschiedensten Gebieten. Es besieht im Frankreich wäre nur der erfie Schrift zu Un-wässumen auf den verläsiedensten Gebieten. Es besieht dem als Gehoft der Unterschieden Kindruck die in den siehtlichen und auch in den neutwoset Ländern einen onderen als den beschlädigten Eindruck Erborrussen vollen. Es ist von größtem Belang, daß die "beilige Einigkeit" bestehen bleibt. Amfterbam, 16. Auguft.

Cadornas Bericht

Rom, 16. Auguste Ariegsbericht vom 15. August: Im Elichtele verjache ein seinblicher, mit Keinkalibrigen onen und Woschienengenehren beneister Kamezenga einen floß gegen untere Station Serraballe, wurde aber aumtändlichen Meiche Angertse eseen untere Sellunsen

Die Rampfe an ber beffarabifchen Front

Die Rämpie au der destarablichen Front
Czernowitz, 15. August. Seit mehreren Azgen überfliegt regelmäßig ein ruffilde er Flieg er Czernowitz
und die Bultowinafront.
Röchgendszerungsöhfische verfolge und regelmäßig durch unter Malchineusgewöhreuer bertrießen wird, versiche er gefern Caernowitz mit mehreren Bombe en zu belegen. Eine Bombe warf er auf den Bohnbof, die aber ihr Ziel verfehlte und im Schlamme eines Sumples ohne zu erplodieren ikeden bließ. Andere Bomben fielen mieder ohne Echaden angurichten.

Der frangofifche Beeresbericht

fehrt heim.

Amtlicher Berickt von gestern Wend: An den Argonnen unterbrach unsere Artillerie die feindliche Beschiehung. An Courte Chause und Explosion unter Artillerie die feindliche Beschiehung. An Courte Chause und Explosion einen durch Explosion einer Wine enststandenen Errörtidert. Die feindliche Beschiehung der öhrenen Sand die Beschiehung der öhrenen Sand die Beschiehung der Anfalle der Geschiehung von St. Die wie unter Wine enststellt die Beschiehung von St. Die wie untere Lagers am Weststein von Beschiehung von St. Die wie untere Lagers am Weststein von Beschiehung von St. Die und untere Lagers am Weststein von Verlieben von Westschiedung von St. Die und Verlieben von Westschiedung von Barrenstall.

Ruffifder Drud auf Gerbien

Griechenland forgt bor

Rad einer Melbung ber Bularefter "Seara" aus Saloniti ift man in griechischen vollitischen Rezigne barauf vorbereitet, baß bie verbündete Flotte im Mittelmeer die grie-difche Aufte Elodicen werde. An Griechalland werben deshalb Bortebrungen getroffen, um in diesem Kalle bas Zand aus Bulgarien und Rumänien mit genügenden Lebens-mitteln zu verforgen.

Benifelos bei Ronig Ronftantin

"Habas" meldet aus Athen: Veniselo batte eine Beipreckung mit dem König. Die Unterredung dauerte zwei Etunden. Man behauptet, daß sie etwas ftürmisch verlaufen sei. Beim Verlassen des Halasses murden dem ebenneligen Ministerpräsibenten Obationen dargebracht. Ein königliches Defret ruft die Jahresklasse 1915 und 1916 unter die Fahnen.

Gin englifder Conbergefanbter für Bulgarien

Amfterdam, 16. August.
Englische Mätter berichten, daß Staatssefreckt Grey am Freitag eine längere Unterredung mit dem bulgari-iden Gesandten in London hötte und das die bulgari-iken Gesandten in London hötte und das die bulgari-kapper und der Absendam der Friiheren Sereitars der eng-lischen Gesandtschaft, ward und Petersburg. Okynri in besonderer Mission nach Bulgarien zuge-

ftimmt habe. Die Jondoner Presse erfent jest, daß Bulgarien den Schlüssel zur Lage auf dem Balkan in der Jand hat. Die Witteilung des bulgarischen Wintsterprössenten sin die Bedingungen für Bulgarinst stätige Teilenahme an der Seite des Vierverbandes sowie über die deutschlichselterteichsichen Gegenwachten merden in Jondon allgemein als ein Zeichen dassir aufgefast, dos die Kritschlüssel gauf dem Balkon unmittelbar Sedortstellung auf dem Balkon unmittelbar Sedortstellung

Gur einen Binterfeldzug gerüftet

Bon unterrichteter Seinterrlöging gernitet

Non unterrichteter Seite wird und mitgeteilt, daß für
einen kommenden Winterfeldzug der Bedarf an Welzdefleidung, inamentlich an Pelzmänteln, ichon jetzt reichtlich gedeckt ist. Die Beichaftung won Belgiodpen wird nicht beabsichtigt. Sollte noch ein Bedarf eintreten, is ist Anordnung getroffen, daß die Beichaftungen einheitstig durch das Besteidungs-Veschoffungsamt Berlin, Askanziger Valas 4. erfolgen. Das Kriegsministerium jelbsi beichtist eine Velas einen

Der Heldenfriedhof von Donziers

Bon ber Schrifteitung ber "Gagette bes Arbennes" geht uns folgender Bericht gu:

uns folgender Bericht au:

Bei Eintritt ins gweite Kriessische, am beitten Augulf, erfolge auf dem fädelichen Friedsof den Boulgiert die meiskeole llekregade der Miestischen Friedsof der Bedeuten der Kriessische Geschaften französischen Gefallener feder ließ.
Kriessische der Kriessische Geschaften der Kriessische Geschaften französischen Gefallener feder ließer Geschaften der Kriessische Geschaften der Kriessis

Mad Musi mare ihner flic eine einen ber

solle fide of a reference of the solle fide of t

pes &

her Patrii Sachie des V landes der F

berner Doppe terin vorstel hete herzog Fraue hunde tum, bestim der K sonder net k ber S berein Feodoo reiche soffice ben w Keete ben w Stelle ben w Stelle hunde sons in the ber S sons in the s

Gr

mohnten. Nach dem Chorgefang "Jesus, meine Zubersicht" sprach der bedragstliche Keldlagaretsprarrer Buchholz den Bougiers josgenden dichtersichen Weihelpruch:

versigen Weizelpruch:
Des Gisenfreuges und der Siegeshalme Bild Das Wort dernuter: den bis in den Tod Gekreus Und rings im Krayse Namenschild en Namenschil So grüßt nun dieser Sien das kurs Eschapschild In das soft diglich noch wir neue Saat einstreuen.

Gin Jahr ift's jeht, daß unjeer Reiber siebes Deduct Den Knifer, unsern Kriebenskaiser, gineng gum Schwert, Ein Jahr iff's jeht, dag unser Friebensboll sich mert, Gin Jahr iff's jeht, dag unser Friebensboll sich der aus Rot – in Wossfenscheren, bis gum Zod gefreuen, Damit nicht Seindesburd bie Beimat uns berbeet.

Bief sanken hin, in Weit und Ost, im Ehrenfeld. Doch wollen wir nicht slagen, wollen stoß uns freuen Des heifigen Opfremust, der gegen eine Weit Bom Beinden ringsumber voll Araft des Keld behätt, In muerischieften dere der bis gum Zod Getreuen!

Jin interpopping, der bet bet gun den gun der beteuen, Bes sie gelen in hodigemutem Geist und Sinn. Jum andern Mal, mar's möglich, göden sie woll Hin, Aus allen beutichen Gaurin die die zum Tod Getreuen, Ihr Blut und Leben — war ihr Sterben doch Gewinn!

Geminn an Sieg, den noch ihr Tod dem Feind entwond; Geminn an Schut und Wacht, die sie erkampfi wie Leuen Zem Zond, das sie geder, dem deutscher Heinstellen, Gewinn an Leben seldt. – denn des Allmächtigen Hand Reicht einem Zebens kron' den die gum Zod Gelereuer!

linh fallen biele noch — getroft! Im großen Keisen, Kite dos lie glaubensfart ihr Ales dergebracht Klist God: ihr Kerf zum ziel, zum Lidt aus Gredesnacht, Wirft Got: Krucht aus der Saat der die zur Tod Getreuen am Deutsfehen Ariedenseich, — das Kommer wirde dos Nacht.

Am Zentigen grieberbeteit, 2000 Sommer ind bau Benn wir nur alle felt bestehen in ihrem Geist, Benn wir nur allgumal, wie sie, sein Opfer scheuen, Benn nur ihr Auf in unsern Abern weizer kreis. Benn nur ihr Zob siir uns mit freud gere Kraft uns Zu leben nun sur sie, bie bis zum Tod Gefreuen!

Drum laßt gu rechter Weise ihres Wols erneuen An ihrem Grob uns jeht für hem und alle Zeit Den Bund, der uns und für bereitnt! De Hried', ob Streit. Bir ihehen feli vie ihr, ihr dis zum Zod Getreuen, Bir Gott, gum Kossfer und zu Deutsfändend Derrickseit.

Sierauf übergab der Etappenkommandent von Bougie Oberf von Strubberg, mit einer kurzen fanzgöfischen grüßungskanpracke die Krahifatte der Obsut des einheimik Bürgermeisters von Bougiers, der seinerseits versprach, sie

Oberfie bon Efru berrg, mu einer nursen peanspropent agrüßungssniprache die Grachifitie ber Obbut des einheimidischen
Mirgermeisters den Bougiers, der seinerseits bersprach, sie in
Könen au halten.

An den Bers Bictor dugos dem Grode, das eine Wiege sei,
nühle die au derzen gehende An sprache des Kranzösischen Arterische des Kranzösischen Angeleine Untersche des Kranzösischen Bestellung der Grechen aus des Angeleines An sprache des Kranzösischen Bestellung der Grechen aus der Grechen aus der Grechen aus der Angeleine Deutschen Angeleine Geschen ausgelegt deben, angeragend en dem kranzösischen Grechen aus des Kranzösischen Bestellungsschen Angeleine Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellung der Grechen aus der Angeleine Bestellungsschen Bestellungssche Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungssche Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungsschen Bestellungssche Bestellungssche Bestellungssche Bestellungssche Bestellungsschen Bestellungssche Bestell

elben, — in folgende Verfe aufminnen: Erhe, bie beutische Butte errong, Wenter, bie beutische Sond ersout, Linden, raufdend der Seinnet Seing,— Schirmt mit Attieben der Gelben Mich Seiland, delf Veren bie Voteten fi-Soiland, delf Veren bie vot den blaut, Ridet, wenn die lebte Bosenn erlönt, Bühret die Gelben dem Leben gut.

Kleine Nachrichten

Gin Bertrauensvotum an Baffermann

Gin Kettaucnsvolum an Kastrumann
Der Zentralvorstand der nationallibes
ralen Kartei ist insolge der inneutsäß der Hartei
n den lesten Tagen bervorgetretenen Erreitigkeiten am
Somutag im Beichstag ausammengetreten und hot nach
achtstiniviger Beratung mit allen gegen zwei Stimmen solgende Entischsehung annenommen:
Der Zentralvorstand erkärt in lebezeinstimmung mit den
Keichtligen des geschäftsüscenden Russkaufiges und des Kandesvorsischen den 16. Wai, des der harn, der under Erweiterung unserrer Grenzen in Oft und West
und lebezige und sir sieden sien kann, der under Ervoeiterung unserrer Grenzen in Oft und West
und lebezige und mit stätisch vollistisch no mittischaftlich gegen einen neuen Nebezfall
sichert und die ungedeurer Opter löhnt, die das deutsie
Bolf bisher gesnacht hat und bis zum segerifer Ende weiter



kangen endeklofen K. Der Zentrodirerftanb bankt fei-nem Borfithenden Bafermann einwillig und herzich für eine ban Bertonuen der gelomten Farrie getragene Tätigkeit zur Durchfühung dieser narionalen Kriegsziele. Der gentralbordnah vierb mit der gesantete Farrie gekössen binder jeder Regierung stehen, die dies Ziese mit undregsamer Festig-tet verfolge.

seit verpoge.
Die Brüder Mannesmann aus Maroffo entfommen Karis, 16. August. Die "Ansormation" berichtet aus Kadrid: Die drei Brüder Mannesmann, die bei Kubstruch des Krieges in Cosablanca gesangen geommen genen, weilen augenbildlich in Sevilla, Es gelang hinen, woch der spanischen Jone von Maroffo zu ent-

Gin frangöfifder Feffelballon nach Beftfalen vertrieber Landpiller Pelelballon nach Keifiglen bertreiben Landbie (Weifiglen), 16. Aug. Sier bemerken Robifolier eine in den Bäumen hängende Vaflonbülle. Sie minde berühreholt und es fiellte lich bernat, daße sich um einen frankölischen Fesselballon bandle, der bier-ber getrieben worden wor. Wo die Insasse gebieben sind, gemete nicht ermittet worden.

Proving Sachsen und Umgebung 100. Geburtstag bes Cangers ber "Wacht am Rhein"."

Ritter des Gifernen Kreuges

Ritter des Eijernen Kreuzes
Das Eijerne Kreuz 1. Kafje erhielten: Keldwedelleuthant
Vernhard Vi izet aus Kullifiedt und Houpmann Somund
Ved aus Notendung a. E.
Das Gierne Kreuz 2. Masse erhielten: Wochinneisser
Diehner aus Verham, Nauermeister Inderostizier d. L.
Sonrad und Auskelten Widdlich voor de Auskelten de Masselleuthand
Kerthijk Keide aus Noiskh (Geft. K. Schulze aus Greedin, ErfogsKerthijk Keide aus Koiskh (ibm wurde die Ausselchnung vom
Kaffer persönsich überreicht).

Chrenzeichen für Frauenverdienft im Rriege

Shrenzeichen für Frauenverdienst im Kriege
Die "Weimarische Zeitung" verössenlich eine Berordnung
pos Großbezoga Wilhelm Ernst von Eachgen betreschen die
für den der den der der der der der der
füssen der der der der der der der
füssen der der der der der der
bei der der der der der
bei der der der der
bei der der der der
bei der
be

sondere Opterwingert und detwortageine Aufgrich und die eine Ferner beden, errer beden, Erner bes Katriotifden Anfinitels der Franzenbereine im Großberzogim Sadriotifden Anfinitels der Franzenbereine im Großberzogim Sadfen einen Erlaß der Großberzogim Seobra, morit in eingehender Weife die Schäfder und segensteide Tätigfeit diese Infinitus geschildert wird. Der Erlaß schließ und ben der Großberzogim Schulpen Schulp, den wir haute in gemeinfamem Gebet erstelne, auch in kommender Zeit neien und wachten der Aufgeben im Dienste der Rechfedenzeiten gegenüber diese gagenüber diese gas dem baterländigen Gedauften erwöhigten Schöplung ist, über Gestimung wie ihrer Rechfeden nach der Verlagen dach der Verlagen den der Verlagen dach der Verlagen und der Verlagen and deinäfen als eine sogensteine Stitze des inneren Ausbaues unieres engeren und weiteren Baterlandes.

Grundet landwirtichaftliche Sausfrauenvereine

The direct and directed and a special and a

dansstellen zeigen, wie segenstreich diese Einrichtung ist. Gerade in der seizigen Kriegszeit, in der sich die gesamte Landwirtschaft und Andustrie mit oller Kraft bemüst, Deutschaft and nach Lägliche der Staft bemüst, Deutschaft and nach Lägliche der Einfuhr von Lebens und Futtermittell zu mit achen, sollten auch der Landstauer der Großtadten und den Kraft der den Kraft der den Geschaft der den Kreiste von Gemüstellen zu der Lägliche der den Kreiste von Gemüstelle und der gleiche der Kreiste von Gemüstelle und der gleiche der Landstauf der Geschaft der der Verlagen der Landstauf der Staft bestättliche der Staft der der Verlagen der Lägliche der Kraft der der Verlagen der Verlage

wan so kein, noch der feine swegs eine Ausna'd me; es til hier jest mich der Klat dagu, ihn noch weiter
zu erörten.

Wit Andrauen wollen webet den kleinen Gekafaken Konkurten, anden, noch durch besonders
doch Kreike die findstische Lauskrau schölen. Wir wollen aber
den kreike die findstische Lauskrau schölen. Wir wollen aber
den kreike die der der kleinen der der genagnise au angemessenen
klie der gene, des die first genie Ergenanise au angemessenen
disch die Annberden und die Fregenanise au angemessenen
die die Annberden und die kreiken der gestellte forger, des die kleinen der in hat die der die der
den ike dan au wen det in woll in Wagdeburg die grinden
beim Gemussen aber in Lust in Wagdeburg die grinden
Bodinen woch 26-30 Kz. der die kleinen kleine Kreikerkrein ihrer Familie in Zuhmt genigend Gemüle auf der Tilde
wirde in Wolfenderungsmittel, sondern eine Delitätalisse Derartige Zuklände abzuschaften sie nusse Westeren
wiede in Wolfenderungsmittel, sondern eine Delitätalisse Derartige Zuklände abzuschaften gesen Willes, was sie in
wen klande der der die der die Kreikerkleinen Beschertrau die Wöglichseit geben, Alles, was sie in
wen klanden der die die der die kleine Bieferung amenhen.
Die landen, dasskrauenwereine berfolgen aber nicht mur makerielle Zukene, sondern sie lorgen auch für mirte Besterklibung
durch Abgeltung amehren.
Die landen, dasskrauenwereine berüschen der nicht mur maberielle zukene, sondern sie lorgen auch für mirte Besterklibung
durch Abgeltung der Schalten geschen nur Einigklein Wischerung amehren.
Dasskriften berüschen, Desausch der ein kleines Riechtlibung
der gerindelte Westernischen, lieden der nicht mirte der
Kriften der der der der der die kleine gerindet
werden, und eine Erkenissten, besondern den nicht einige
klein der der der der der der der kleiner der
kleine Biechtlichen der schalten, besondern der nicht ein der
kleine Biechtlichen der geschen, besondern der nicht ein der
kleine Biechtlichen der schalten der der der kleiner der der
kleine der der der der der

Getreibepreife unter bem feftgefetten Sochftpreis

Radridten aus bem firdflichen Leben ber Brobing

Nadrichten aus dem firchlichen Leben der Proving Den Selben der benied hir des Katerland baden neiter folgende Kitchende mit erfitten: Hisporediger Fi üge in Mond, Deutsant d. R.; Konnblat der Theol. Hart in, Keutsant und Konpagnie-Jüdder; Kandblat Beirich, Gefreiter; Külter und Leber Seiffer und Selbenfau, desh. Von das William Leber Seiffer Aus Villiadh, desh. Volgen das Widter Stoffen, desh. Volgen das Widtermark, desh. Volgen des Konnbagen, desh. Aröm el aus Rederfision, desh. Volgen in de her könner des Konnbagen, desh. Aröm el aus Rederfision, desh. Volgen in de her de h

K. Bitterfeld, 14. Aug. (Schiverer Unfall. — Befördert.) Durch das Einfüligen eines Gerüftes auf der Neubentielle von Griesbeim-Gestern Berl I wurden neun von den der beschäftigten Bauartieitern nicht unerheblich verleth, dornunter anwei febr i fower. Die Unterjuding über die Urlache des bedeuterlichen Unfalls ift noch nicht abgefolsesen. Der aus Griedlis der Düben gebürtige Aurnlehrer Voller, Ritter des Eisernen Breuges 2 Klasse, wurde gum Leutwant d. Ref. des

Sörickis bei Düben geburtige Aufunlefrer Bolter, Nitter des Efternen Kreuges 2 Nasie, murde gum Lentmant d. Mej. der Efternen Kreuges 2 Nasie, murde gum Lentmant d. Mej. des fördert.

W. Raumburg, 16. August. (Aur Berdettigung des Letes) Aum Zweitreide August.

W. Raumburg, 16. August. (Aur Berdetigung mit Projecteide kaden iss Sweizenleiden und Landfreis Naumburg und Stadt und Landfreis Weiße nie August.

Den mu un ab erban de zustammenglädossen, der jeden och der Genehmigung des Ministers bedorf. Die Geschäftlich des Kommunalverdamds werden von einem Bortande geleitet, der aus Landfreit und Oberbürgermeistern bestöt. Wan erwortet von dem Aufanmentschuß die möglichte Berbilligung des Brotes.

Auftragung der der Verleiche Stadt der Verleich der Ausschlassen der Verleiche August.

Der Brothaufen, 16. August. (Gegen das Auffäußer-Univerleichen, der Verleichen der Verleichen der Verleiche Ausschleinung erfassen. Die biesse Verleich der Verleichen der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleichen der Verleiche der Verleichen der Verleiche und der Verleichen der Verleiche der Verleiche und verleiche Verleichen der Verleiche Verleiche Verleichen der Verleiche Verle

haftungsbochsinde, die noch einem Laftenbeumenne bis 30 200

Bart betomlagt find, obgegeben merden, Bamilian dis die Bereinung ein der Bereinung einscheftlich die Steht die 18 486. Bett und 18 476. Deutenbrait in der Woche auch der Mehren Mehren der Mehren Mehren der Mehren der Mehren der Mehren Mehren der Mehren der Mehren der Mehren der Mehren der Mehren Mehren der Mehren der Mehren Mehren Mehren der Mehren der Mehren der Mehren der Mehren Mehren Mehren Mehren Mehren der Mehren Meh

alligeomi vervei.

di Jenembrek.

V. Audolftabt, 16. August. (Com Hofe.) Wie die die August.

Vierreite nach fürzeren Aufentläufe Hofenger nach fürzeren Aufenthalt in Sonderskaufen, nach Schlok Schwarzburg liber. Das regierende Fürstenbaar ist ebenfalls dort eingetroffen.

Berantwortlich:

für den politischen Teil: Dr. Mäsold; für Brobing, Börsen- und Hambelskeit: M. Gelting; für Dertliches, Gerichtsfaal, Kongresse und Sport: D. Wiefdner; für Fenilleton, Kunst, Wissenschaft und Bermisches: P. Reisner; für den Angeigenteit: D. Areisden.

Staats=, Stadt= und Gemeinde=Verwaltungen, Candwirte, Industrielle, Vereine und Private!

Denkt an das Buchdruckgewerbe! Gebt Eure Aufträge rechtzeitig der Buchdruckerei der halleschen Jeitung, halle a. S., Leipzigerstr. 61/62. Durch fernruf 8108, 8109, 8110 verlangt den Besuch des Dertreters.



Abschiedsvorstellung Grete Bäck

Dienstag, den 17. August, Thaliatheater

Lore von Hartleben Liebelei von Schnitzler

H = Näheres siehe Plakat. = H

Achtuna, Hausfrauen

2 großen intereffanten Baidvortäge mit Schauwaschen.

welche Dienstag, ben 17. August nachmittags um 4 Uhr und abends 8 Uhr im weisen Roff in Salle flatsfinden, zu besieden. Borgesticht wird die mit Breschift nub Sangtraft (pneumatisch) waschende Basschmaschine (Batunwalder) ganannt

"Das fleine Wunder"

Große Erleichterunge beim Baiden und größte Schonung ber Baide. In o Minuten eine Banne ichnungiger Bidde rein. Songesteils 6,80 mt. Breis 8 mt., für Bortragebeinder Bargugbreis 6,80 mt.

Alw. 3immermann, Magdeburg, Gr. Steinerne Tifchftr. 4 11

Zur Abhilfe der Lebensmittelteuerung

4000 pfund Seefische

Schellfifch, Hein, gum tochen u. braten 96. 19 3 Angelichellfisch, Hein, 1/2-1/4 pfündig Bib. 28 3

Seelachs & 38 3, Kabeljau & 39 3

Es handelt sich um allerfeinste frisch eingetroffene Nord Seeware. Da diete salt aum Einfaufspreite abgegeben wirt wird zu obigen Verlein nichts fertla, gemacht, nichts in-daus geichistt. Beriand nach auswärts nur auf josortia telefonische Seitellung.

Derkauf nur Dienstag

Dampflischerei-Gesellschaft Nordser. Deutschlands grösser Seefischhandel. (5714



gonig-, gimbeer- u. Marmeladenvulver

die richtige Marke

T.O.W. / Badden 35 Big.

Sächs. Genussmittel-Industrie. Sauptnieberlage: Salle a. C., Alter Martt 3

Möbel-Gelegenheitstäufe.

Romplette Ginrichtungen,

BUlliptetet befetenb aus: Seften, Conic Schaffimmern, fowie Calons, Spelicsimmern, herrenzimmern. Chiafzimmern, Bliffed eingelnen Bulletts, Aredengen, Schreiblifche, Bucherigrante, Bliffed ingelnen Bulletts, Aredengen, Schreiblifche, Bucherigrante, Bliffed Mgarnituren. Besonders billig!

Beber-Rinbfeffel, Alubfofas, echte Berfer Teppice.
Geften gunftige Gelegenheit, enorm billig gu laufen!

Friedrich Peilecke, Geiststraße 25.

Klavier = Unterricht wird gründlich erteilt Große Braubausitraße 22 II

H. Schnee Nathl., Gr. Stein Erftes Spezialgeichäft für gute Strumpfwaren. Tritotagen.

Gaszuglampen, rennfertig angemacht, 20,50 Mk. an. (22).
Brose, Gr. Sandberg 8 am Zivilgericht.
5% Rabatt in Marken.

Bollene, mit der Sand gestrickte Socken 2003 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84

Berjand nach Einsendung einer Haar-probe. Alle Ersapteile in großei Auswahl. (5718

Zopf-Siebert, Salle a. C., nur Leipzigerftr. 33 und 79 I. Größtes Spezial-Baar-

Lichtspielhaus

Frau Anna's Pilgerfahrt. Flottes Lustspiel in 3 Akten. :: ::

Dazu die neuesten Aufnahmen von den Kriegsschauplätzen sowie ein :: auserlesenes Beiprogramm. ::

Passage Theater::
Leipzigerstr. 88.
Fernruf 1224.

Wieder-Eröffnung

Freitag, den 20. August 1915, nachmittags 5 Uhr.

uckerkranke Nierenleidende

Bellmanns Phaseol **Tabletten**

ärtzlich empfohlen, glänzend bewährt. Erhältlich in

in allen Apotheken. Niederlagen für Halle Dr. A. Franke und Dr. P. Rummel, Halle, Markt 47.

Prospekte u. Gutachten kosten-los, auch durch die Pharmaz. u. Chem. Spezialgeschäft m. b. H. Berlin Ha. W. 50. (2254

Gelegenheitskäufe!!-

Hellegennelliskäulle!!

Seue Feurich-Pianes verkaule sehr preiswert; bei Barzahlung entsprechender Kriegs-Rahatt!

Back-Pianes in Schwarz, Eiche und Nussbaum, nur kurze Zeit vermietet gewesen, vollatindig wie neu hergestellt, zu bedeutend herzhgesetzten Preisen.

Blüthner Piane in Schwarz, wenig gespielt, Neupreis 1300 Mk., für 850 Mk. abzgeben.

Verschiedene gebrauchte Pianes schon von 325 Mk. an. Volle Garantie.

B. Dell, Gr. Ulrichstr. 33/34.

Bad Kösen i Thür Soolbäder, Inhalatio Pneumatische Kamer Gegend. Luftkur Neues Kurmittelhaus. Prospekte durch die Badeverwalt

zum Schulanfang!

Schürzen, Wäsche, Pa. Strümpe, Waden-Söckch., Sporthemd., Schillerkragen,

G. Liebermann, Geiststr. 42. Fernr. 1595.

Bad Wiffekind

Dienstag, ben 17. August nachm. 31/2 Ubr (226

Kur-Konzert stadttbeater-Orchefter.

Eintrittspreis pro Berion 35 Bfennig

Auswärtige Theater.

Leipzig. Reues Theater : Dienstag:

Trebents Themer: Dienstag: Minna Orphents Theater: Dienstag: Minna von Barnhelm. Operetten- Theater: Dienstag: Der Oberfleiger. Schaufwielbauß: Dienstag: Der müde Theodor.

Friedrichsbrunn

Brich Heine Grosse Ulrichstr.35 Neuheiten patriot. Schmuck.



Durch die Kommandantur in Alexandrowo erhielten wir die schmerzliche Nachricht, dass unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel,

iermann

Ersatzreservist in einem Reserve-Infanterie-Regiment,

im Osten den Heldentod gestorben und auf dem Kirchhofe in Alexandrowo am 11. August 1915 mit allen militärischen Ehren beigesetzt worden ist. In tiefer Traner

Familie Rudolf Ifland.

Holleben, den 14. August 1915.

Augenarzt Dr. Schulze

Schneefternwolle

sum Selbitanfertigen von Solfjaden sirfa 20 modernen Farbe (Reu: "Felbgran").

Gr. Steinftr. 84

Sonnabend, den 21. August

Mädchens 14 Tage verreist

Dr. Friedrich Vogelsang, Leutnant i. Inf.-Reg. Nr. 55 z. Zt. im Felde und Frau Guste, geb.
Josephson.

Halle-Saale, Domplatz 3,
den 14. August 1915.

Die glückliche Geburt

H. Schnee Nachtolger.



[8717

Statt jeder Anzeige.

Den Heldentod fürs Vaterland starb am 7. August nein heißgeliebter Mann, unser teurer Sohn, Schwieger-ohn, Bruder und Schwager

Hans Triepcke

Hauptmann und Bataillonsführer im 58. Inf.-Regiment
Ritter des Eisernen Kreuzes I. und II. Klasse.

Im Namen der Trauernden

Charlotte Triepcke geb. Zörner. Glogau, z. Zt. Halle a. S., Yorkstr. 11, den 16. Aug. 1915.



[2257

Tieferschüttert erhielten wir die Trauerkunde, daß am 29. Juli 1915 bei einem Sturmangriff unser lieber, braver, jüngster Sohn, unser lieber, unvergeßlicher Bruder, der

Kaufmann Willy Reußner

Grenadier im 4. Gardo-Regt. z. F.,
nachdem von bei schweren Kämpfen in Frankreich erlittener Verwundung genessen, auf dem Felde der Ehre für des
Vaterlandes Freihelt und Größe den Heldentod eritten hat.
Halle a. S., und Naumburg a. S., den 15. August 1915.
In tiefstem Schmerz
Friedr. Reußen rund Frau Wilhelmine geb. Franke,
Curt Reußen,
Jäger Fritz Reußen, z. zt. Magd. Jägerbatl, Nr. 4.
Gleichzeitig Frieda Neuroth und Famille.

Heute mittag entschlief nach langem Leiden, jedo für uns plötzlich und unerwartet, mein lieber Man unser guter Vater. Schwieger- und Grossvater, Schwag und Onkel, der **Sattler**

Karl Donath

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen

Emilie Donath geb. Kunad.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.



Nachruf.

Am 8. August 1915 starb den Heldentod für König und Vaterland infolge seiner am 15. Juli 1915 erlittenen Verwundung

der Leutnant der Reserve

Herr Friedrich Scherzer,

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Das Regiment betrauert tief den Verlust dieses tapferen, tüchtigen und pflichttreuen Offiziers und beliebten Kameraden. Ehre seinem Andenken!

von Rosainsky, Oberstleutnant und Kommandeur des Leib-Grenadier-Regiments König Friedrich
Wilhelm III. (1. Brandenburgisches) Nr. 8. [5702

Beilage ju Ur. 381 der Balleschen Zeitung Candeszeitung für die Proving Sachsen, für Anhalt und Thuringen

Die frangösischen Cuftschiffe

(Bon unferem militärifden Mitarbeiter.

Die franzölischen Luftschiffe

(Bon unferen mittärischen Weitereier.)

Röheren die franzölischen Fleiere von einer angeremmensverten Ridrigstet ind, leider aber ihren Sauptrustim in dem Angriff auf offente elustische Städe zu indem diedenen, hört man von den franzölischen Luftschiffe ein gedeinmissonles Dunstel, doss au erbellen noch immer nicht gefungen ist. Beas ist aus den 20 Wilsonen Fransfolischen Luftschiffe ein gedeinmissonles Dunstel, doss au erbellen noch immer nicht gefungen ist. Beas ist aus den 20 Wilsonen Fransfolich der Geschaussall für 1913/14 für die Ersonlung von lentforen Luftschiffen enthießt, die jebbsterkindlich die Leitungen der Repellin met in den Schalten stellen sollten? All man mit ihrem Ben oder an mit der Euche noch einen Modell nicht fertig geworden? Ross ist denn aus dem solt indgestohten Ente follte, und des eine Model nicht fertig geworden? Ross ist denn aus dem solt lagenhoften Ente follte, und des einer Fransfolier sollte, und des einer Fransfolier sollte, und des einer für den und Erdouerenflaten sollte, und des einer für nicht aus Alluminium, inndern aus Kols bestohn? Seine Griffider und Erdouerenflaten sollte, und des einer Entstellen aber eine sabllose Richte aus der ihmer fläglicher als der andere Zuhrelange Arbeit und Bertruck eines früher und Erdouerenflage einer immer fläglicher als der andere Zuhrelange Arbeit und Bertruck eines früher und erhonen entschließen der ihmer habe gestellt erhort, des eine Model in der hort des ficht und Ende Luftschlich einer immer fläglicher als der entschließen zu sehnliche einer immer fläglicher als der entschließen zu sehnliche einer immer fläglicher aber der hiere sohllen wie der eine Schalten gestellt gegen alle Schalten der siehe Schalten Bertruck eine Schalten Bertruck eine Schalten Bertruck eine Schalten Bertruck und der erhollten Bertruck und de

mit Maidinengewehren bewafineten Gegner bis auf 400 Meder nähren frankt.
Ander nähren konnte.
Ander nähren konnte nationale gedickt von, binter die Seben Kranasien immer noch nicht gedickt von, binter die Sebenmitile bes krarren Luftfalikes au kommen, do voor es bod auffellend, daß ihren ber Bau eines "Luft-Dektroper" is idmell glickte, an ben bod megen ber Bevooffinning mit einem Maldsirengewehr be böchsten knipterstungen in bezug auf Keiligkeit gestellt werben mußten. Kennt bem "Keppelin-Käger" nachgelagt vurbe, boß er eine außerschenklisse Echwellickte auf konntenden kanntenden. organ auf vertugert gewelt werden mußten. Wenn dem "Erpelin-Fähre" nachgefagt wurde, das er eine außerordentliche Schnelligfeit, große Trag- und Annöhrierfähigfeit beijte, so haben sich diese Borzige bei eine m
Kluageug noch nicht bereinigen lassen Bweisfer haben recht behalten, und die Krage ist berechtigt: wo bleiben die "Unst-Destroper" und "Zepbelin-Jäger?"

Aus Halle und Umgebung

Gefährliches Gefdwäß

er diese einzelnen Fälle besagen für die ungeheuren an Rahrungsmitteln, die wir brauchen, herzlich wenig.

eren. Es ift also eine gröbliche Verlennung der Tatsachen, unter biesen Umständen den einem allgemeinen Lebensmittelwucker zu

beien Imfländen von einem algemeinen zerensummenten.

Bes soll man also dagt fogen, mann am 16. Juli d. J. ein großes beieheutifiche Blacht feine Enträttung darüber äugert, den Michael der Ernere find, als im Frieden und dagulest: "Biemand hord wohl der beurer sind, als im Frieden und dagulest: "Biemand hord wohl der Bernite felgenten mollen, dag die Besteneniger Wild geben und die Höhner verläger Gier Kogen. Wan sollte eigentlich annehmen, daß dem Bertänfer löder Artifele se befannt sein dürfte, deh des Sichen sich der Artifeles befannt sein durch eine Bertänfer und der Mitter erhalten; — und daran fest eine ausreichen gestenen fellen gelten, wom man sie finden fann, aber mon soll aufjören, jede Preistieigerung als Böswilligeit und Sabjudt einiger menigen zu brandmarken.

Win oer **universität Halle** Wie wit dören, wird Krofesse De, Mudolf Wagnus in Utrecht der Berusung an die Universität Halle als Nachsolger des versteckenen Kharmalotogen Geh. Nach Krof. Sarnad feine Bolge letzlen.

Das Eiferne Kreug

Dem Eisenbahrassissischen Reservelentlnant Eugen Stat-deur aus Rietleben wurde vom Brinzen Oskar eigenhändig das Eiserne Kreug 2. Klasse überreicht.

Bebenflicher Mehlhanbel bon Gemeinben

Chrung ber Rriegergraber auf bem Gertraubenfriedhofe

Sprung der Kriegergräber auf dem Gertraudenfriedhofe Give erschende Weter imd pellern. Sonntag mittag auf dem Gertraudenfriedhöfe sicht, eine Gehadintsfriet sir die dei hie sigen Zagartien verstorken oder drausen wer den Feride Geschunden und and Solle übergeschieften beutschen der Feride erstimmt beionderen Bertret unteres neuen Friedhofes ihr einem beionderen Bertret unteres neuen Friedhofes ihr einem beionderen Bertret unteres neuen Friedhofes ihr einem besonderen Bertret unteres neuen Friedhofes ihr zustellichten Wilkelätig gefunden haben. S biesige Frieger. und Wilkitärerstein des Friegerstein des Friegerstein Wilkitärigen wird werde der Bestehen der Bestehen Wilkitärigen werden der Geschiedhofe "Güberisberg" verfammelt, ogen 11 lihr in der Keifftrach gutstellung annach und kreichofe marchieden der von der Anschweite der Keifftellung genommen und barer von da im fillen Juge mit webenden umstorten Fashen den Landorin hinauf nach dem Friedhofe marchiert. Gien große Wenschemunge batte sich bei der Verlagen der Verl

Unterrichtsbeginn in ben Schulen

Bei lebenbigem Leibe berbrannt

Am Countag abend bertuchte From From me in der Breiten Etroffe Spiritus in ein Plätteifen nachgufüllen. Sierbei föllig eine Mamme aus dem Plätteifen in die Epiritusfelade und brachte diese auf Erplofion. Der Indsalf der Masse och fich iser die Richer der Krau und ieste diese Northe iser die Richer der Krau und ieste diese nach die breitendem Juliambe lies Frau Kromme auf die Straffe und breitendem Juliamben. Sie wurde alsohal mit dem fählissen Kromlennogen dem Diodonissenhause augeführt, me sie beste nach ihrer Kraifsetzung berüssen.

ihrer Ginlieferung berftarb.
— Abidiebsabend von Albert Friedrich am 20. August in

ihret Einsteierung berfand.

— Wichiebsachen den Albert Kriedrich am 20. August in der "Loge zu den fünf Türmen". Das Progromm sieht mun feit und dirite inwohl mit den Bortragen des Bertin Kriedrich eine Auftre fowold mit den Bortragen des Bertin Kriedrich zu des Ausgestützteilster "Die des Liebensteilster und Kriedrich und Berting der Gestellungen der Serten Kriedrich und konstellungen der Kriedrich und konstellungen der Kriedrich und konstellungen konstellungen der Kriedrich und konstellungen der Vollagen der Vollagen

Im Roffer erftidt

Am Noffer etitat

Drei auf dem Boden eines Grundbilds auf der Phämerhöbe hielende Anaden istegen in einen Godaloffer. Das
Schloß des Soffers Indapple au. Die Anoben nacen aufer
Schade, ich au befreien. Erft einer bingulommenden Schweiker
Ses einen Anoben gelang es, den Höfer au öffnen und noch
dem Erftidlungstode nahe Anoben gu retten. Die don der herbeigeruffenen Reuterwebe dorgenommenen Weckerbelehungsverlucke
dei dem dritten Anoben leden der Große.



Beidäftlides.

Billige Seefifche

Billige Sectifiche
Die deutsiche Deutschiedereilscheit "Rordies", die
burch ihre Riederlage in der Größen Urteilstraße des Sodt Holde
und Ungedung mit billigen Gerifichen verloge, hat die keiner
der übermäßigen Ledensmitiellenen Ersteilsche Ledensmitischen Ledensmitielsche Ledensmitischen Ledensmitielsche Ledensmitische Ledensmitielsche Ledensmitische Ledensmitische Ledensmitielsche Ledensmitische Deutsche Ledensmitische L

Hallesches Theater: und Konzertleben

Fiallesches Cheaters und Konzertleben

— "Großfladtiuft". Der übermütige Schwart der bekannten Suffipielfrirma B1 im en ih a fü und de a de lid us g. den gegentürig des "Dresdmer Reibeng-Gefinembies" im Volladtocher hielt, derfellt niements seine Wiefrung. Wenn auch die eigentliche Beie "Dresdmer Reibeng-Gefinembies" im Volladtocher hielt, derfellt niements seine Wagert, in die Der Zuschaute dach durch die Allede des Schwartenses eines magert ih, die in Auflang die Geringen Belen, gehölten. Im beien im der Prieder, derfungen Zuschlichen, des dem Großslädes in die Gefingen. Das Meinhaldten, des dem Großslädes in der Gefingen Lass Meinhaldten, des dem Großslädes gehölten den die Gefingen des Geschwarts d

Kunst und Wissenschaft

Gin Jubilaum des hermann-Denfmals

Gin Jubilaum des Hermann-Denkmals

Bor dierzig Jahren, am 16. Auguit 1876 fand die Entdiallung des Hermann – Denkmals im Zeutdburger Bald
hatt. Bein Schöper ist Ernik v. Bandel, der fein ganges
Briaddermögen opferte, um das Berk auf Ausführung beingen
gu lassen. Die Geschichte des Denkmals ist ein glängesdes
Beugnis für gleibenighen deutschen Bedes und die eine Geschienen
Teist und aahes Durchbalten eines als richtig und natwende
erfannten finstlertigken Gedantens.
Dass gewaltige Benkmal weist in fernike Bergangenheit aurüd, aber in eine Bergangenbeit, die enger als je mit der Gegennart berfunden ist. Der Rame des Mannes, der dameis
Beutschaufenden: jedes Kind kennt hermann den Escussfer.
Bis Dersog dermann vom Nom nach Beutschaufenden
in der dem Statthalter Luintiffus Bertus damit bedäditigt, die niederechtighen Auch und Bestein ner,
fand er dem Statthalter Luintiffus Bertus damit bedäditigt, die niederechtighen Lande und Bestein ner
ein Beitzund den der Bernde und den Reinen Machen
im Bestein und Bestein der
ein Besteinden den Germblerrichtigt zu befreien. Machen
er als dervotzogender Organisator insgeheim die Modifisserung

Kirche, Schule und Mission

Stellvertretung und Schulverbanbe

Auf der Reise

fonnen unfere Cefer täglich und punktlich die hallesche Zeitung zugestellt erhalten. Dergessen Sie nicht die gewünschte Nachfendung möglichft

4 Tage

por der Ubreife Ihrem Poftamt begm. unferer Gefchäftsftelle aufzugeben.

Geschäftsftelle der halleschen Zeitung

Sandeszeitung für die Proving Sachfen, für Unhalt u. Churingen. Balle a. S., Leipzigerfir. 61/62. :: fernruf 8108, 8109 u. 8110.

Dermischtes

Der Metna in Tätigfeit

Der Acina in Tatigfeit
Rom, 15. Auguit. "Ropolo Komanon" berichtet, daß der Acina in frarfer Ausbruchstätigfeit sei. Beden dem gentralen Krater babe sich vordössich ein neuer gebildet, der sich ein Tittel der Größe des Hauptfrates dabe. Außerdem haben sich gabrieche Erhönungen gebildet, aus deren Umrissen weißtige Tampse aufsteigen.

132 000 Marf unteridlagen

Aus dem Gerichtssaal

Greife, Die fich prügeln

Sportnachrichten

Die Mittelbeutiden Reifterfcaften

Die Mittelbentichen Meinterchaften

Dei her reger Beteiligung ben Weitstämpfern und in Anmelenbeit einer fehr ansehnichen Ausschaufern und in Anmelenbeit einer fehr ansehnichen Ausschaufern und in Anmelenbeit einer fehr ansehnichen Ausschaufern und in Anmelenbeit einer fehr ansehnichen Ausschaufer Schafte und Bei überen Gaus Mittelbeutich und bei übergen Gaus Mittelbeutich und bei übergen Gaus Mittelbeutich and bei übergen Gaus Mittelbeutich land bei übergen Gaus Mittelbeutich land bei übergen Schaften Merken Gaus Mittelbeutich auf der gangen Linie. In der 4 k1000 Meter-Kaiptie sollie Ergehnische Dei Ergehnische Dei Schäpier Auflieben Methemerte: 100 Meter-Kenische Saufen: 1, Wilder (Wader-Lebpig) in 11,1 Set. 2, Jorfier (R. 1, 9). Setzigier) 3, Seafig (Wiltorta Nagobeurg) — 1000 Meter-Saufen: 1, Universität in A. Mitt. 18,4 Set. 2, Söning (R. 1, 8). In A. Will, 28,5 Set. 3, 1600 Mittelbeutich in Set. 3, 1600 Meter. 2, Leonizord (Goordinteilung des Aufleh), Holodo, — Scolipsung für Genotzen: Geordinteilung des Auflehreiten in 16,6 Meter. 2, Leonizord (Goordinteilung des Auflehreiten), 16,0 Meter. 2, Leonizord (Goordinteilung), 2, Weitzigier (Goordinteilung), 2

Candwirtschaftliches

Durchhalten ber Geflügelbeftanbe

Durchhalten der Gestugeibesande
Für Berdhi und Winker ift ein gemisser Vangel am Giern gu
etworten, der noch dedunch erböht werden durche, dog wegen
knappbeit der Fürtermittel die Jahl der Hulter und dere Intiang
der linkang der nicharbischen Giererzengung sich vermindert. Die
Durchholtung der Hüsenerbestände ist daßer deingend gedosen,
Der Landwirtschaftsminister emplicht nun in einem Erfaß den
gendwirtschaftsfammern, auf die Erbaltung der Gestügelbestände in ihrem Begirf nach Wöglichfeit bingunvirken.

Neu eingegangene Bücher

(Die eingehende Belprechung behalten wir uns der.)

- Ueber die Aufgucht der Rause des Seidentyfinners mit den Bidatern der Schwarzburgel. Gin Beitreng auf Sölime der Seidentendungen in Wittel. und Nordeutopa. Inn Verleige der Aufgebendungen in Wittel. und Nordeutopa. Inn Verleige der Aufgeber der Lieden der Aufgeber der Aufgebe (Die eingehende Befprechung behalten wir uns be

- Bongs Kriegstalenber mit Allustrationen. 12. Heft. bis 30. Juni 1915.) 20 Pfg. Deutsches Berlagshaus Bong

(1. dis 30, Juni 1915.) 20 Fig. Deutisches Berlagshaus Bong & Go., Berling.

— Jalam und Belifftig. Eon Richard Sch äfer, Sefretär der Deutischen Orient-Wission. Berlag von Krüger & Go., Seipsig. Preis 20 Fig.

Briefe an den anterifonischen Staatsferkfür den Ordere der deutischenflichen Staatsferkfür den Ordere des deutischen Staatsferkfür den Ordere des deutischen Deutischen Staatsferkfür den Ordere des deutische Ander deutische Berlag des deutische Ander deutische Berlag des deutische Ander deutische Andere d



in Giboo Si Stie beren Mail 200 2 hobene Daging gung hofft, geben aufwa joll au

Bille Grössen vornktig — billig.

— Bill Bismard. Gine bierte beutsche Jeite und Kriegebetwaffung den Gestaud Zofgien, Domprediger in
Echocent i Reefft. Bereig des Goddendichnetes Friedelds Gabri,
Echocent i Reefft. Bereig des Goddendichnetes Friedelds Gabri,
Echocent i Reefft. Bereig des Goddendichnetes Friedelds Gabri,
Echocent i Reefft. Bereig des Goddendichnetes des Godes God

be

iffo

en-b o

rk.

- Geburtenrüdgang. Ikrfachen und Bekimpfung bom Siamb bes Weibes. Kon Dr. med. Muna Fijder-Düdefunom. 1.90 Mt. (Südbeutides Berlags-Amifint Stuttgart.) Deutscher Imperialismus, bom Archur D iz. Reis 1.20 Diebetich iche Berlagsbuchhomblung Theodox Weichet.

Nach Desertif für Bertingsbudhendium Die der Weiters Ler Lething in Desertif für Bertingsbudhendium Diesdor Weifige Auf desertif für Bertingsbudhendium Diesdorf 1914/15 von Control Sitzen, Zweite Folge. Breis 50 Kfg. Berting von Control Sitzend, Leipige.

Berting Weifige im Die U.Bootstaten von Otto Gottberg.

Berting Millerin und Bo., Berlin. Breis 1 MP.

Berting Weifige im Die Bort der Berting der Gegen unter Gee.

Bort Die Lieuweis gin gin eine Bolfsvereins-Berling Gunthy.

Millerin und Bo., Berlin. Breis und seinen Werfen.

Denmangegeben der Geselle. (Gine Ausbrahl aus feinen Werfen.)

Denmangegeben der Orense. 3. züchen. Rr. 100). Breing & Ghermannt,

Jonathin Steintaler, Moman der G. Rullberg.

Breis 4 Warft geh. 5 Warft. Berling den George Weitermann,

Breis 4 Warft geh. 5 Warft. Berling den George Weitermann,

Braumlöhreig.

Seamulipreig.

Seamulipreig.

Seamulipreig.

Stage of the season of the

Börsen: und Handelsteil

Brobingialverband bon Sadfen

Probinzialverband bon Scaffen

Dem Berkend iht die Genebnigung auf allsgade berginsläder Schalbereignerbungen im Zwoch der Scafflichen Brooringialbant erseitt mochen. Der Genebnigung der angegeben

den Schalbereignerbungen bar der Genebnigen Darkelen

den Schalbereignerbungen bar der Genebnigen Darkelen

den Genebnerbinderen nicht überfeigen, nicht der Dank nach Mahgabe ihrer Schulng genöhrt bet, absignich der Genebnerpireinungen,

der 4 Brogent mich überfeigen, der Genebnerpireinungen,

melder 4 Brogent mich überfeigen darf, die Amsberreinliemmen,

melder 4 Brogent mich überfeigen der Ministige fest der

Brobinztialansichus fest.

Beitere Breiserhöhung für Brifetts.

Die Mritelbeurichen Braunfohlenwerte er-Herbeite Mritelbeurichen Braunfohlenwerte er-den nach der allgemeinen Wreissteigerumg von 10 M. im vorigen Wertelsjörk abermald im Sopten ber als inter-auffälag den Breis für Prifetts um 10 M. für 10 Av., koweit die Berfe die Breis impariden um neitere 5 M. ge-jeigert halten, erhöhen sie diese nur um 5 M.

Dividendenausfichten

Vibuenocnausjichten
Bergbau- und Hittengeistische Friedricksbütte. Die Beriwlimg deuntrogt 8 Progent (i. 8. 5 Brogent) Diddenden
Bechlener Balgwerfe. Das Ertfagins ist fomset befriedigend,
dis nicht befriedrichtung der vorsätzischen Diddende franzische inder vonzische inridere. Ges finden aber Ernögungen darüber intelle.
die den Berträgnis nicht zu Rüdlig gen verwendet verden solle.

Bur rumanifden Getreibeausfuhr

Butarch, 14. August. Wom 14. August ab werden folgende in Gold al. ahlen de Ausstin von der Ausstin der erholen werden: 60 des jau ahlen de Ausstin der gene erhoben werden: 500 kei pro Beggon für Bei son. 800 kei für Gerste Wehle. Greich und Graupen: 400 kei für Gerste. Passen, der seinen Wehle und Graupen: 400 kei für Bais und Wais und Graupen: 400 kei für Gerste. 1000 kei für Lein jamen, Raskiamen, Nisk, Rüssen, 2000 kei für Sirse; 1000 kei für Sirse; 1000 kei für Sirse; 1000 kei für Sirse; 1000 kei für Beien der Stüterreitist. Die bisher erhoenen Augen für des Gersten der Ausstude der Ausstude

— Mansfelber Gewerkschaft. Das Geschäftsergebnis der Mansfeldschaft Rubierichiefer bauenden Generecksapt im Gisleben bat sich nach Weldung der "L. W. M." im reiten Galb-jebr befriedigend gestaltet, obwohl in allen Be-tucken den Kriegsverthältnissen ensprechend mit höheren Gestehungskosten zu rechnen ist.

Marftberichte

striet. Zehmala. Bert.

1907-1909. II. Quant. 1907-191. Edmala: Xendena jeik. Rachtrage leebalt.

1907-1909. II. Quant. 1907-191. Edmala: Xendena jeik. Rachtrage leebalt.

1907-1909. II. Quant. 1907-191. Edmala: Xendena jeik. Rachtrage leebalt.

1907-1909. II. Quant. 1907-191. Edmala: Xendena jeik. Rachtrage leebalt.

1908-1909. II. Quant. 1907-191. Edmala: Xendena jeik. Rachtrage leebalt.

1908-1909. 190

Tages-Marftberichte Tages-Martificriáite

117. Dezember 118/9. Binitermeisen Aug.— Cembr.

117. Dezember 118/9. Binitermeisen Aug.— Cept. 12. Webl

Evring-Bibent clears 6.10. Getreibernach 1003. Cept. 12. Webl

Evring-Bibent clears 6.10. Getreibernach 1003. Vieurvool 10.

Animmooli olfo mibbling 9.30. Aug. 9.00. Cept. 14.5. Jan. 550.

Remo-Deleans do. 160 mibbling 8.34. Betroleum refined in Gafest

9.75. Zaindroth white in New-Yorf 7.50. in innic 400. Grebt

Ballances at Til-Cito 1.35. Zeolomala prima Refleren 8.29. Wobe

8. 2. 8. 6. bic a. o. 13. Manuft. Beigen: Auf. — Cepter.

107/10. Dezember 107/10. Mais: Jani — Cepter.

20. Commais: Ceptember 8.10. Oft. 8.15. Bort: Cept. 14.05.

Eved floor risk fibes 8.50-9.00.

Cente Draht= und Sernsprech= Nachrichten

Der frühere ungarische Ministerpräsident v. Szell gestorben Best, 16. August. Der frühere Winisterprösident und Sonverneur ber ungarischen Hopetheckendent, Scheimret v. Szell, ist heute früh auf seinem Gute Natot gestorben.

Reuer Ansftand in Soldwales?

Reuer Ansftand in Soldwales?

London, 16. August. (Reuter.) Gestern wurde in einer Angast von Bergarbeiterwersammt ungen in Südwales der Undustrung begenen 20 bradbemmens sich vergägere, des Vollegerenz über eine abermalige Arbeitse krift, fellung wurde in Außstäd genommen.

Amerifanifche Borfichtsmagregeln gegen Megito

Raffington, 16. August. (Kenter.) Das Friegs-departement hat wegen der Unruben an der mexi-fanischen Grenze guf Erhafen des Generals Famtion ein Regiment Anfanterie, ein Auggeng, eine Batterie Legentimeter-Geschübe und Mörser nach Browns-ville (Tepas) geschickt.

Wetterbericht

Bettervorberiage bes offisiellen Betternachrichtenbienftes für Dienstag. 17. August: Bollig, magig warm, Regenicauer ftrichweife Gemitter.

Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmachung.
Die Sprechtunden der ficklissen Rechtsanskunitsüelle,
Schmeerstraße I. II. . Zimmer 19, finden für die Wonate August.
September, Oftober wie folgt figt.
Mitthood nachn, bon 2-5 libr, Opnierstag vorm, bon 9 bis
Ogalfe a. d. S., cha 28, Juli 1918.
Ogalfe a. d. S., cha 28, Juli 1918.

Der Wagistrat.

Für Gemeindevorsteher:

Berzeidnisse der am Schlusse des Rednunosjahres berbliebenen Einnahmerefte an diretten Staatsfteuern.

Beitellnummer Rr. 55.)

Ru haben in der

Buchdruckerei Otto Thiele

(Berlag ber Balleichen Beitung) Sernsprecher 8108, 8109, 8110. Salle a. G. =

Sente ift ein großer Trangbart brim



balle (Caale), Teliticherftrage 10.

Tel. 1118.

Brima Saatroggen, Betfnier Radban, bei Abnahme von unter 1000 kg Mt. 28, - | für 100 kg ohne Sad höhen abanachen haben abzugeben Gebrüder Dippe, A.-G., Quedlinburg a. &.



Sauptgeidaftsftelle: Dresben-M., Marienftrage 38/40. Gernfprecher Rr. 11, 2096 und 3601.

Eigenes Redaftionsbureau in Berlin.

Weitverbreitete deutschnationale Tageszeitung

mit wochentlich feche belletriftifchen Beilagen.

Reuefte Borfenberichte, Effettenverlofungsliften, fowie Mitteilungen über Sandel und Gewerbe.

Bierteljährlicher Boft-Bezugepreis Mt. 3 .-

Juserate haben besten Erfolg!

Die einspaltige Betitzeile toftet nur 30 Bf. (178 Inferatentarif und Probenummern gratis und franto.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bifferfeld, Delifzsch, Eilenburg.

An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Zinsscheinen, Verzinsung von Geldeingen, Conto-Cerrent- und Weebsel-Verkehr etc.

ordentlichen Generalversammlung,

welche am: Comabend, ben 11. Ceptember 1915, nachm. 5 Ubr. im Konferens-Simmer ber Fabrit ftattfindet, ergebenft eingelat

Tages Drbnung.

- 1. Gefdättsberich des Auflichterste und des Bortanbes, Bortepung der Plienz und der Gewinn- und Bertufrechnung is wie des Berichts des Bortanbes an den Auflichtera.

 2. Befdathfalung über Genehmigung bieler Bilanz, über Berteilung des Gewinnes am diere Erreilung der Entlatung.

 3. Eraänzungswahl des Auflichterats.

 Die Aften- richtightigh deren das Schimmrecht beaniprunft wird, nich gemäß § 16 des Statuts in die Hande des Bortanbes niederuliseen.

Rönnern a. b. Saale, ben 15. Anguft 1915,

Der Aufsichtsrat der Aktien-Malzfabrik Könnern.

Sr. Beinrich, Borfigenber

Ausschreibung. Husichreidung. Die Blaikerung der Setiner Etrake awijden dem Erölietrake awijden dem Erölimiger Triebol und dem Wege nach dem Donnersberg foll im Begg der Reithenerfung ver Schaft und dem Beggen der Schaft und den Donnersberg der 19. Anganf. Dorn. 10 libr im PaglitratsBurgen 1, Jimmer Rr. 23 des Baggegönisches einaureichen mofelbi die Bedringungen nebfi Beidymungen außtiegen und auch die Berdingungsdemidinge ming der Beiter der Beiter und der Balle a. G. den 13. August 1915. Eitstiliches Tiefbanamt.

Knochenschrot

von nur ausgelesenen Anocher garantiert haltbar, vorzägl. Gutte f. Sühner, Enten, Sunde, Schweine 100 Bfd. 13 W

John Marker Ballour, borrangi, suffer Lédibner, Chiene, Combe & Chweine, 100 Bib. 13 Mr. obne 50 7 6 ad. Gute Knoden werden von einen Benner au boben Breifen in Bablung genommen, 6048 Max Gebauer, Glauchau (E.).

Arbeitsochsen, 3uchthenaste

J. Bongardt jr., Erefelb

Derkaufe Saatweigen, Detrium Joillow I. Albinat. 1 Art. 60 Kilo 16 Mt. opne Sad. Bei Mondon von mehr als 20 Art. A Rt. 15 Mt. ao Station Rauenbori, Saalfr. Bei Bahnabierigung 50%, Tradictian, Llenekampf. Letteivis, Boit Rauenbori (Saalfreis).

Minttes, ichmeres Kutichpferd

als Einipänner an faufen ge-jucht. Angabe d. Alters, Preiles 11. Farbe 11. B. N. 7467 an Russif Nosse, Brüberstr. 4. (2199

Den Abiduß der Rebhühner

auf meinen Jagben in Baben-ftebt bei Gerbftabt und Bobnis bei Bitterfelb, beabfichtige ich an

Kommerzienrat L. Bauermeister. Deutiche Grube.

Brima Hen

Attgt. Langeneria (6.-A.).

Dflaumen

1/2-8/4 u. gang reife, hauft Labungsweise, Abnahme u. Be ablung auf b. nächften Stationen Wilh. Reichert.

Halle a. S., Geiststraße 21
— Telephon 988. —

Gefucht

wird aum 1. Ottober aur inti felbfündigen Bewirtschlung eines etwa 600 Morgen großen Gutes mit beitem Boden in Kytiringen (100 Morge, Austerriben, 150 Morg. Mibben-iamen, 50 Morg. Kartoffeln, 250 Morg. Getreibe, 50 Morg. Kiefe zeindernet, ibt ausetätiget, mitiafriete Vorhalratoter inspaktor

Dauerfiellung, beffen Frau ben Rubitall - 30 Stud - mit au ifbermachen bat - Molferei im Orte. Bewerbungen au

Domänenrat Eduard Meyer, Friedrichswerth 131 (Gotha).

Sefucht 3

für landwirtfcaftliche Mafchinen-Abteilung

Raufm. geb. Serr achtenninis. Beugnisabicht. Aussührt. Dfi. m. Gehaltsang. etb. Emil Dachsol, Dredden-A., Anton-Graff-Sir. 14.

Seifdampfpflugfäte,

Herrschaftliche Wohnung

5= bezw. 9=3immer=Wohnung, Riebechplen d **Gelchäftsräume** geeignet, mit allen Unnehnlich ng. Bentralbeisung, Hobrital (felien, mie Wartumalierverfor ng. Bentralbeisung, Hobrital) (felbitälig), Einubianger, Bad afferthoiett, Downelienter, elettr. Lidet, Gad, Gadsberb, viell Neben lag ulm, fofort ober haiter au vermieten. Zu erfragen ulefede Zeitung, Levisiquer Erratge 6.1102;

Rönigl. Gadi. Zierarztliche Social de la Stessen.

Gebilbete Dame fucht in auch ei Salle bei salle (6709

Stemdenbenson - 31

an vachten eventuell an fanien.
Offerten erbeten brieflich Königsberg i. Br. (Rennvarfallee 18).

Berlangte Berionen

Gur mögl. balb. Antritt wirt ält. erfahr. Beamter gun Bewirtschaftung eines ca. 300c Morgen großen Gutes mi starten Zuderrübenban gesucht Bewerbungen mit Zeugnisabschr

Für bie Ginrichtung von

Tranfformatorenflationen unb Sochipannungsanlagen fuchen wir fofort gegen hohen Lohn einen tuch

tigen, felbftanbig arbeiten ben, eventl. militarfreien Elektromonteur.

A. E.-G., Abt. für Centralstationen. Halle a. S., Lindenstr. 70.

Maurer, Zimmerer Erdarbeiter werben eingeftellt Ranalbau Mühloraben.

Hür ein mittleres Gut i. Anhal in der Nähe Cöthens (Bahnfiation wird zum 1. Oktober d. J. ein ehrlicher, verheirateter, militär krater

Auffeher

für Sof und Feld, der eiwas von Buchführung und von Gärtnerei verfiedt, gelundt. Zeugnisächichrif-ten, die nicht zurüdzesandt werden, und Gehaltsaniprüche unter D. E. F. 7 voftlagernd Eöthen und Anhalt.

Beamter ca. 1000 Mg. großes Gut, geincht eugniffe und Gehaltsanfpruch

bitte einsenden. (570) Ritteraut Meisberg b. Hettsted

Wirtschafterin

ür einfacen Landbaushalt, Nähe Vörlits, geincht. Näbere Angaben, Vehaltsansprücke erbeten an Frau E. Habecker, Werseburg, Rohmarkt 1.

Berionen-Angebote

landw. Beamter,

distährige Praxis, fehr gute engnisse. Einiährig gedient aber ilitärfrei. Offerten unter Z. d. 871 an die Geschäftskelle ich (5707

Berb. Sofmeifter, militärfr mit guten Beugniffen, fuch Stellung jum 1. 10. cr. durch be Arbeitsnachweis

der Landwirtschaftslammer in Sallea. E., Magbeburgerftr. 67,

Gebild. älteres Mädden ludi für 1. Sept. od. įpäier Stellung als Birtidatis: Frl. aufs Land in rubigem besserven ausbat bei Familienanidius. Gute Zengnise vorsanden. Offert. u. 1. 2. 6886 a. d. Geidäsistielle d. Zig. (5605

Landwirtschafterinnen, auch ielbständige itingere und ältere, iowie berrichaftliches Lenibert der Europe der Statt empficht Marie Wantslöben, gwerbs mässigs belienvermitterin, Salloren straße 1 b (am Hallmart). (2255

Empfehle jung. Mamfells a. Büter, Stuben:, Saus, u. Stallmabden. Stubens, Sauss u. Stallmadden.
Laura Falcko, Derm. Haft.
Sel. 3872,
gewerbenlieige Stellenvarmittlerin,
Schweerter. 22, dirett a. Marft.

Mietgefuche

suche Wohnung

im Breise von 12 bis 1400 Mt.
5 bis 6 Zimmer, Bab, Zubehö Beranda oder Loggia, elettr. Licht möglichfe auch Gatten, Jun 1.4. 1916. Ubressen unter B. N. Z480 ar Rudolf Mosso, Brüberstr. 4, ersteten. 89 an erstr. 4, (2260

Bollmilch 3 100 bis 300 Liter töglich werden gegen hohen Breis isotot ober ipäter nach Bernburg ge i u. ch. Kannen werden gestellt. Off. u. A. K. 125 an Haglenstein & Bogler, N. ..., Bernburg erbeten. (2252

nur Donnerstag, 19. August, bon morgens 8 Uhr bis 7 Uhr abends fünstliche Jähne, auch gerbrochene

alte Gebiffe

im "Soiel Golbner Ring", Martiplat 22, Zimmer Rr. 1 part. Bable pro Jahn bis 1 Mt.

3wei hunde

augelaufen, ein brauner und ein weitgerigerter Jagdhund. A6-auholen gegen Gutterkoften und Infertionsgebühren. 65719 Betersberg Rr. 11 b.

Mr. 27.

Verlosungs-Lifte der Salleschen Zeitung.

1915.

R CO Stir In

fdi ge

DEG

(Nachdruck verboten.) Inhalt.

Aktion-GesellschaftfirPergban, Beit und Zinkfabrikation zu (Anchen), Schuldverschr.v. 1906 und 1909.
 Amsterdamer \$5,100 Fl.-L.v.1874.
 Blankenburg a. Harr, \$5 stadt-Anleibe von 1896.
 Bulgarische 4½ Staats-Gold-Anleibe von 1907.
 Oöthen-Bernburger Risenb.,Akt.
 Deutsche Hypothekenbank in Meiningen, Přandbricke.

3 Bulgarische 44% Staats-GoldAnlein von 1907.

3 Oöthen-Bernburger Risenb., Akt.

3 Deutsche Hypothekenbank in Meiningen, Pfandbriefe.

3 Gewerkenkardt. Zeche Blankenburg, Tellschuldverschr.

5 Grabe Leopold bei Bdderits,

6 Hilbertsche Hangenburger.

6 Bienbahn-Ges, Schuldverschr.

1 Bilale-Hetstedter Eisenb-Ges,

44% Teilschuldverschr. v. 1900.

5 Staats-Risenbahn-Gesellschaft,

5 Garbierbeiten Sddahan-Ges,

6 G Prioritäts-Obl. Serie B.

5 Scheissche Jandechaftl. Pfandbr.

5 Sächsische Jandechaftl.

5 Sächsische Jandechaftl.

5 Jandechaftl.

5

25000-000 101-106 225026-85 157-575 227141-46. 225001-006 2307181-85 236031 -005 23771-476 556-60 238441 -446 242026-000 286-290 24452 -500 247511-816 25106-010 -255808-900 261856-850 264766 277946-900 966-970 281881-856

5) Cöthen-Bernburger

6 Doutsche Hypothekenbank
in Molningen, Pfandbriefe.
Verloeung am 1. Juli 1916.
Zahlbar am 1. Oktober 1916.
34% verloebareund seit 1.Januar
1905 kindbare Pfandbriefes.
(April-Oktober-Zinsen.)
Lit. G. A 3000 & 91 690 7077.
Lit. J. A 1000 & 64 63 23 499 662
Litt H 2 2000 & 24 4898 2086 004
201 202 207.
Lit. L. & 300 & 4188 708 871. 1828
888 2382.

7701816 a 1094 473 609 2003289 840 847 3509 2003289 45 861 8.1 Juli 1990 verlosbar Pfandbriefe Serie II. (April-Oktober-Zinsen) End ziffern-Verlosung. Lit. A. à 3000 & 118 343 561 200 829 397 404.

Lit. A. à 3000 ... 113 348 601 650 839. Lit. B. à 2000 ... 376 516 635 695 781. Lit. C. à 1000 ... 040 302 644 952. Lit. D. à 500 ... 170 44 427 349 61. Lit. B. à 300 ... 270 382 425 757 946. Lit. P. à 100 ... 077 138 308 378. Lit. G. à 50 ... 241 414 499 624.

7) Gewerkschaft der Zeche Blankenburg, Teilschuldver-schreibungen. Verlosung am 22 Juni 1916. Zahlbar am 2. Januar 1916. 42 46 11 88 149 811. 846 416 441 466 496 681 650 667 670.

8) Grube Leopold bei Edderitz Aktien-Gesellsch. in Edderitz

Aktien-Gesellsch. In Edderitz,
Teilschuldverschreibungen.
7. Verlosung em 1. Juli 1916.
2ahlbar mit 102% am 2. Januar 1918.
2ahlbar mit 19

9) Halberstadt-Blankenburger Eisenb.-Ges Schuldverschreibungen, Verlosung am 1. Juli 1916. Zahlbar am 1. Oktober 1916. 3½% Anleihe von 1884.

180 268 297 404.

10; Halle-Hettstedter Eisenbahn - Geseilschaft, 4 % Teilschuldverschr. v. 1900. Verlosung am 1. Juli 1915. Zahlbar am 3. Januar 1916. 226 262 877 880 404 462 505 542

500 064 635 903 938.

1) Oesterr-Ungar. (Franz.)
Staats - Eisenbahn-Gesellsch.,
4% o Schuldverschr. von 1900
70m Staate zur Schlestzahlung
15. veransche 1916.
Zahlber am 1. August 1916.
5001—100 53601—700 70001—100
105601—200 10700—100 145401
- 500 14901—100 1838 24 002 145401 12) Oesterreichische Südbahn-

12) Oesterreichische SüdhahnGesellschaft, 5°/, PrioritätsObligationen Serie B.

46. Veriosung am. I. Juli 1914.
Seriosung am. I. Juli 1914

Sächsische landschaftl. Pfandbriefe.

4% Pfandbriefe des ehemaligen landschaffl. Kreditverbandes der Provinz Sachsen und der 4% Pfandbriefe der Landschaft der Provinz Sachsen. Die diesjährige Tilgung ist durch Ankauf erfolgt.

15) Sangerhäuser

15) Sangerhäuser
31/2/₀ Kreis - Anleihescheine
von 1884.
Lettet Verteung 1916.
Euchst A. 1000 & 2 30 43 45
81 185 187 189 214 219 220 280 281
124 125 28.
125 125 29 286 262 267 274 286
287 288 289.
Buchst A. 200 & 2 28 24 17
28.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X191508171-14/fragment/page=0008